

1	ORI.25.005	Dimensionen von Verschiedenheit	
2	Modultitel (englisch)	Dimensions of differences	
3	Verantwortlichkeiten	Professur Soziologie sowie Methoden der quantitativen Sozialforschung	
4	ECTS-Punkte	6	
5	Verwendbarkeit	ORI	Master Organisationsentwicklung und Inklusion (berufsbe- gleitend) 2025 Pflichtmodul im 2. Semester
6	Turnus und Dauer	startet im Wintersemester in geraden Jahren über ein Semester	
7	Voraussetzung	keine	
<hr/>			
8	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten		
9	Benotung und Berechnung	Das Modul wird benotet. Die Berücksichtigung der Modulnote in der Gesamtnotenbe- rechnung ist dem jeweiligen Prüfungsplan zu entnehmen.	
10	Prüfungsleistung	M Mündliche Prüfung oder SCH Klausur oder AHA Alternative Prüfungsleistung – Hausarbeit oder AP Alternative Prüfungsleistung gemäß FPO Art und Umfang der Prüfungsleistung werden zu Beginn des jeweiligen Semesters be- kannt gegeben.	
11	Prüfungsvorleistung	keine	
<hr/>			
12	Veranstaltungen und Arbeitsaufwand		
	I ORI.25.005.10	Dimensionen von Verschiedenheit Präsenzstudium/ Seminaristische Lehrveranstaltung, 1 SWS	16 h
	II	Onlinegestütztes Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung und Prüfung)	164 h
			Gesamt: 180 h
<hr/>			
13	Lehrende*r	Dipl.- Soziologin Katja Rackow	
14	Unterrichtssprache	Deutsch	
15	Inhalte	Das Modul bietet weitere Über- und Einblicke über einzelne Dimensionen von Ver- schiedenheit – gesellschaftlich sowie individuell bedingte – und ihre jeweiligen histo- rischen und gesellschaftlichen Zusammenhänge. Vertiefend werden einzelne Dimen- sionen herausgegriffen und in einen Zusammenhang mit sozialer Ungleichheit ge- bracht. Im Fokus stehen dabei jeweils Beispiele aus der Praxis sowie ihre theoretische Einordnung.	
16	Lernziele/ -ergebnisse	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, verschiedene gesell- schaftlich und individuell bedingte Dimensionen von Verschiedenheit – Alter, Ge- schlecht, physische Merkmale, Sprache, sozialer, ethnischer und kultureller Hinter- grund, sexuelle Orientierung, Behinderung und Neurodiversität etc. – hinsichtlich his- torischer, gesellschaftlicher und konstruktivistischer Fragestellungen zu reflektieren. Sie können zwischen Verschiedenheit und (sozialer) Ungleichheit differenzieren und dieses Wissen auf das praktische Handeln anwenden, um so von Individualismus und	

Verschiedenheit geprägte Organisationen beurteilen und nach Möglichkeiten für Veränderung und Inklusion einschätzen zu können. Sie haben das Wissen, Organisationen und Menschen in Organisationen und Systemen nach Gemeinsamkeiten und Verschiedenheit als Grundlage für die Entwicklung von Inklusion einsetzen zu können.

¹⁷ Lehr-/ Lernformen

Präsenzstudium: Seminaristische Lehr-/ Lernveranstaltung, insbes. Einsatz aktivierender Lehr- und Lernformen (Gruppenarbeit und Präsentation, Diskussion, Vortrag etc.)

Selbststudium: Bearbeitung von veranstaltungsbegleitenden Skripten und Materialien sowie von Fallstudien und Übungsaufgaben in Einzel- und Gruppenarbeit über die E-Learning Plattform und im Rahmen von Lerngruppen, multimediale Möglichkeiten der Dozierendensprechstunde (Telefon, E-Mail, Chat etc.), Projektarbeit und Peergruppenarbeit

¹⁸ Literatur

Studienbrief, Arbeitsmaterialien und Literaturlisten werden über die E-Learning-Plattform bereitgestellt